



Latein wird oft als Ursprung oder „Mutter“ der europäischen Sprachen bezeichnet. Der Grund dafür liegt darin, dass Latein schon fast 1 000 Jahre vor der Zeitzählung im alten Rom und seiner Umgebung gesprochen wurde und viele Sprachen vom Lateinischen abstammen. Das ist auch der Grund, warum sich viele Wörter der romanischen Sprachen (v.a. Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch oder Rumänisch) ähnlich sind.

Der Sprachenbaum verdeutlicht dir diese „Verwandtschaft“ der Sprachen. Unten, als Wurzel der Sprachen ist Latein dargestellt, mit den Abzweigungen Rumänisch, Italienisch, Rätoromanisch, Französisch, Portugiesisch, Deutsch und Englisch. Das lateinische Wort *vivere* (= leben) verdeutlicht, dass die romanischen Sprachen (rot dargestellt) alle denselben Wortstamm haben (*vivera, vivere, vivre, viver, vivir*), während die beiden germanischen Sprachen Deutsch und Englisch von dieser Form abweichen (*leben, live*). Andere Vokabeln leiten sich fast in ganz Europa von demselben lateinischen Wort ab, z.B. „*schreiben*“, Latein: *scribere*, Spanisch: *escribir*, Französisch: *écrire*, Deutsch: *schreiben* ...

**Das Erlernen einer neuen Fremdsprache fällt dir also sehr leicht, wenn du schon Latein kannst!!! Denn viele Wörter lassen sich aus Latein erschließen, und Latein ist außerdem eine sehr systematische Sprache, die eine BASIS für das Lernen anderer Sprachen ist !!!**